



Ministerium für Inneres und Sport

Verkehrserziehung

Staatssekretär zeichnet Gewinnerinnen und Gewinner des Mal- und Zeichenwettbewerbs aus

Sachsen-Anhalts Grundschul Kinder können jedes Jahr kreative Bilder und Zeichnungen zum Thema Sicherheit im Straßenverkehr beim Mal- und Zeichenwettbewerb einreichen. Gemeinsam mit weiteren Partnern richtet das Ministerium für Inneres und Sport seit 1992 diesen landesweiten Wettbewerb zur Verkehrserziehung aus. Staatssekretär Klaus Zimmermann hat heute die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Runde zum Motto „Mach´s richtig – Sicher zur Schule!“ in Magdeburg geehrt:

„Der Mal- und Zeichenwettbewerb ist Jahr für Jahr eine tolle Sache. Es ist beeindruckend, wie die jungen Maltalente auf ganz unterschiedliche Art und Weise die verschiedensten Verkehrssituationen wahrnehmen. Beim Zeichnen ihrer Kunstwerke setzen sich die Mädchen und Jungen intensiv mit Verkehrsregeln und Verhaltensweisen auseinander. Mit Ideenreichtum, Kreativität und viel Liebe zum Detail zeigen sie uns Erwachsenen, welche Gefahren im Straßenverkehr lauern und wie sie darauf richtig reagieren können. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern gratuliere ich herzlich“, so Staatssekretär Klaus Zimmermann.

In diesem Jahr haben sich mehr als 100 Schulen in Sachsen-Anhalt mit insgesamt rund 6.840 Zeichnungen an dem Wettbewerb beteiligt. Aus allen Zusendungen hat eine unabhängige Jury zwölf Bilder für den Schülerkalender 2025 ausgewählt.

Damit die Auszeichnungsveranstaltung für die Preisträgerinnen und Preisträger etwas ganz Besonderes ist und ihnen noch lange in Erinnerung bleibt, wurden sie von Polizistinnen und Polizisten im Streifenwagen von zu Hause abgeholt und zur Preisverleihung ins Magdeburger CinemaxX gebracht. Dort erhielten die kreativen Maltalente als Andenken den Kalender zum Mal- und Zeichenwettbewerb für das Jahr 2025 mit den ausgewählten Gewinnerbildern der zwölf Einzelpreisträger sowie eine Bluetooth-Box und einen Fahrradhelm. Zum Abschluss der Auszeichnungsveranstaltung schauten alle gemeinsam einen Kinofilm.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Mal- und Zeichenwettbewerbs 2024:

- Emilia Winkler, Grundschule „Am Pechauer Platz“ in Magdeburg;
- Hajo Voigt, Sebastian-Kneipp-Grundschule in Saubach (Burgenlandkreis);
- Josefine Rumberg, Freie Waldorfschule Dessau;
- Charlotte Reitz, Friederikenschule Dessau-Roßlau;

- Malea Pfeiffer, Grundschule Flechtingen;
- Eddie Dahms, Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“ in Oschersleben;
- Laura Ecke, Grundschule Wippra;
- Lucy Freiwald, Grundschule „Max Lingner“ in Jessen;
- Merle Dettmer, Grundschule Albrecht Dürer in Merseburg;
- Palina Nestler, Grundschule „Max Lingner“ in Jessen;
- Romy Elisa Manzei, Grundschule Altenweddingen;
- Bibiana Dusin, Grundschule Trebitz.

Aktivste Schule in den Kategorien:

- bis 100 Schüler: Grundschule Dabrun, LK Wittenberg;
- 101 bis 169 Schüler: Grundschule Flessau, LK Stendal;
- ab 170 Schüler: Grundschule „Geschwister Scholl“ Lutherstadt Eisleben, LK Mansfeld-Südharz.

Hintergrund:

Der Mal- und Zeichenwettbewerb wird vom Ministerium für Inneres und Sport, dem Ministerium für Bildung, den Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalts (ÖSA), der Unfallkasse Sachsen-Anhalt, der Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt e. V. und der Landespolizei Sachsen-Anhalt gemeinsam veranstaltet. Seit nunmehr 32 Jahren beteiligten sich daran knapp 200.000 Grundschülerinnen und Grundschüler. Damit gehört der Wettbewerb zu den bundesweit teilnehmerstärksten Verkehrssicherheitsaktionen in dieser Altersgruppe.

Impressum:
 Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
 Verantwortlich:
 Patricia Blei
 Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
 39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de